

PflegeRecht

Zeitschrift für Rechtsfragen in der
stationären und ambulanten Pflege

EDITORIAL	97-98		
AUS DER PRAXIS	99-109		
<i>Heinz R. Sträßner/Manuela Ill-Groß</i> Rechtliche Überlegungen zur Stellung des Mentors und Praxisanleiters in der Pflege (1. Teil)	99		
RECHTSPRECHUNG	110-128		
Rufbereitschaft per Funktelefon BAG, Urt. v. 29.06.2000 – 6 AZR 900/98	110	Absperren der Wohnungstür als freiheitsbeschränkende Maßnahme gemäß § 1906 Abs. 4 BGB LG München I, Beschl. v. 07.07.1999 – 13 T 4301/99	122
Erforderliche Maßnahmen zur Verhinderung von Dekubiti LG Koblenz, Urt. v. 27.10.2000 – 10 O 213/99	113	Durchsetzung einer ambulanten Zwangsmedikation OLG Zweibrücken, Beschl. v. 16.11.1999 – 3 W 223/99	125
Zur Betriebsuntersagung eines Kurzzeitpflegeheimes VG Freiburg, Beschl. v. 25.09.2000 – 3 K 2018/00	115	FORUM-AKTUELL	129-131
Die beweisrechtliche Bedeutung des Aufnahmegesprächs und der Dokumentation LG Duisburg, Urt. v. 21.08.1997 – 8 O 222/96	120	Fall 35: Der Medikamentendiebstahl	129
		Fall 36: Rufbereitschaft – Erstattung der Fahrtkosten	130
		DOKUMENTATION-AKTUELL	131-136
		Stellungnahme des DBfK zum Referentenentwurf des Gesetzes zur Qualitätssicherung und zur Stärkung des Verbraucherschutzes in der Pflege (PQsG)	131